

## „Unsere Bayerischen Bauern“, Messegelände Schulhöfe

Für manche Kinder ist das dann doch eine Überraschung: Milch entspringt nicht originär dem Tetrapack! Woher stammt die Milch im Supermarktregal denn nun? Und woher das Frühstücksei? Hinter jedem Glas Milch, hinter jeder Scheibe Brot und jedem Stück Grillfleisch steckt viel Arbeit. Man schätzt, was man kennt. Viele Städter kennen sich aber mit der Arbeit von Bauern nicht (mehr) aus. Aufklärung tut not. Deshalb stellt der Bayerische Bauernverband Oberallgäu auf der Festwoche im Rahmen seiner Sonderschau (im Freigelände Schulhöfe) „Unsere Bayerischen Bauern“ vor. Wissen schafft Wertschätzung. Bauern- und Produktporträts transportieren interessante Fakten. Wer im „Bauernkino“ dem Apfelbauern bei der Ernte, dem Getreidebauern bei der Inspektion seiner Felder und der Milchbäuerin bei der Arbeit im Stall über die Schulter blickt, gewinnt ganz neue Einblicke. So informiert, kann der Wissenstest am Riesenglücksrad nur gut ausgehen. Vor dem Melken der Kuh Berta empfehlen sich „regionale Versucherle“ zur Stärkung. Berta ist übrigens weder lila noch echt, sondern aus Plastik. Selbst ungeübte Hände tun ihr nicht weh.

